

's Blättle



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinden Aichelberg
Bad Boll · Dürenau · Gammelshausen · Hattenhofen · Zell u. A.

49. Jahrgang, Nummer 31 – 33 Donnerstag, 2. August 2018

Einzelpreis 0,65 €



Sommerwind

*Behaglich sitz´ ich hier in diesem Garten
genieß´ den leichten, warmen Sommerwind.
Freu´ mich an Blumen, die in vielen Arten
und bunten Farben hier versammelt sind.*

*Belausche Vögel - suche zu entdecken
zu welchem Tier wohl jener Ruf gehört.
Die zwei dort scheinen sich verliebt zu necken -
ein and´rer schimpft - was ihn wohl so empört?*

*Begeistert meine Blicke weiter schweifen -
ich träume einfach nur so vor mich hin.
Versuche nichts Bestimmtes zu begreifen
und frag´ auch nicht nach meines Lebens Sinn.
Will diesmal nur die Möglichkeit ergreifen -
um mich zu freuen - daran, dass ich bin.*

(©Anita Menger 2009)

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wünschen Ihnen sonnige und erholsame Ferien- und Urlaubstage, ob zuhause
oder auch in weiter Ferne!

Ihre Bürgermeister

Martin Eisele
Daniel Kohl

Hans-Rudi Bührle
Jochen Reutter

Markus Wagner
Werner Link

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	5
Sonstige Mitteilungen	7
Gemeinde Aichelberg	9
Gemeinde Bad Boll	11
Gemeinde Dürnau	22
Gemeinde Gammelshausen	26
Gemeinde Hattenhofen	28
Gemeinde Zell u. A.	34



Veranstaltung für Senioren

Egal ob Wanderung, Tagesausflüge oder Kaffeemittagessen – genießen Sie die Zeit mit anderen und freuen Sie sich auf spannende Gespräche.

Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen:

Seniorenbetreuung der Diakoniestation

Jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag (außer an Feiertagen), ab 14.00 Uhr in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg in Bad Boll

Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 10.00 – 11.00 Uhr bietet der **TSV Bad Boll** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg **in Bad Boll** an. Übungsleiterin: Karin Martet-schläger, Preis für Mitglieder 30 € für 10 Stunden (Nichtmitglieder 60 €).

Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 14.00 – 15.00 Uhr bietet das **DRK** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg **in Bad Boll** an. Übungsleiterin: Gabriele Mezger, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9.00 – 10.00 Uhr bietet das DRK eine Gymnastik für Senioren/innen in der Sillerhalle **in Hattenhofen** an. Übungsleiterin: Brunhilde Dold-Grundler, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gedächtnistraining mit Helga Müller

Mittwochs (außer in den Ferien), ab 14.30 Uhr in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Nordic Walking

Jeden Mittwoch von 9.30 – 11.00 Uhr, Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 909966.

E-Bike-Runde – jeden Donnerstag von 9.30 – 11.00 Uhr

Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll mit verkehrssicheren E-Bikes und Fahrradhelm. Weitere Informationen erhalten Sie bei Sportlehrer Bernd Herrmann unter der Rufnummer: 07164/12149.
ACHTUNG: am 2. August 2018 entfällt die E-Bike-Runde!

Sonstige Veranstaltungen:

Sonntag, 5. August 2018, 14.00 Uhr

Sonntagscafé in der Begegnungsstätte „Treff“ in Dürnau

Mittwoch, 8. August 2018, 7.30 Uhr

Jahresausflug der Senioren des SAV Hattenhofen, Treffpunkt an der Haltestelle am Rathaus

Mittwoch, 8. August 2018, 9.00 Uhr

Literaturzirkel in der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Mittwoch, 8. August 2018, 12.30 Uhr

Ausflug des Senioren-Club Zell, Treffpunkt in der Schulstraße in Zell u. A.

Dienstag, 14. August 2018, 9.00 Uhr

Seniorenfrühstück der Bad Boller Senioren, im evang. Gemeindehaus in Bad Boll

Donnerstag, 16. August 2018, 13.30 Uhr

Monatswanderung des Ortsseniorenbeirats, Treffpunkt am Parkplatz der neuen Sporthalle in Bad Boll

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gemeinde.

Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll Bericht aus der Verbandsversammlung vom 17. Juli 2018

Am 17. Juli 2018 tagte die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbands Raum Bad Boll.

NI!Region Raum Bad Boll – Was bisher in der NI!Region geschah

Seit dem Startschuss der NI!Region Raum Bad Boll im Mai 2017 ist eine intensive Arbeitszeit vergangen. Die bisher erarbeiteten Ergebnisse wurden in der Verbandsversammlung von Herrn Hiller vorgestellt.

Zu Beginn des Prozesses wurde der aktuelle Bestand der Nachhaltigkeitsmaßnahmen in den Verbandsgemeinden erfasst, eine Haushaltsbefragung durchgeführt (September 2017) und daraus ein sogenannter Nachhaltigkeitsbericht entwickelt (Januar 2018). Seit Januar 2018 arbeitet nun der NI!Beirat, bestehend aus zwölf ehrenamtlichen Mitbürgerinnen/-ern, den sechs Verbandsbürgermeistern und dem Geschäftsführer des GVV, an der Entwicklung verschiedener Maßnahmenvorschläge. Im Mai 2018 wurden alle Mitbürgerinnen/-er zu eine öffentliche NI!-Werkstatt eingeladen, in welcher die bisher entwickelten Maßnahmenvorschläge näher konkretisiert wurden. Bei dieser Veranstaltung fanden sich zwölf weitere ehrenamtliche Mitbürgerinnen/-er, welche auch in Zukunft bei der weiteren Entwicklung der Maßnahmen mitarbeiten werden.

NI!Region Raum Bad Boll – Was bisher erarbeitet wurde

Der NI!Beirat hat in seinen intensiven Sitzungen 23 konkrete Maßnahmenvorschläge erarbeitet. Da nicht sämtliche Maßnahmen gleichzeitig umgesetzt werden können, wurden die Vorschläge in der letzten NI!-Beiratssitzung nach den Kriterien Umsetzbarkeit und Einflussbereich bewertet. Daraus entstand eine gemeinsame

Auswahl von **fünf konkreten Maßnahmenvorschlägen**, deren Umsetzung in Zukunft detaillierter ausgearbeitet wird.

Maßnahmen, deren Umsetzung der N!Beirat detaillierter ausarbeiten wird:

1. **Themenbereich:** Ökologische Tragfähigkeit – Natürliche Ressourcen

Zielvorschläge:

- Naturräume und Heimat erhalten durch **flächensparende Bauformen**.
- Durch geeignete Maßnahmen wird der Plastik(tüten)verbrauch in der N!-Region deutlich reduziert. Langfristiges Ziel ist eine **Plastik(tüten)freie N!Region**.

Maßnahmenvorschläge:

- Einführung Tütle (nachhaltige Papiertragetasche aus Recyclingmaterial).
- Ideen-Papier zum flächensparenden Bauen mit vertiefenden Ideen wie die Umnutzung bereits versiegelter Flächen, Ausbau/Reaktivierung bestehender Infrastrukturen (Gewerbe), Interkommunales Gewerbegebiet, Beratung bei Altbausanierung, usw.

2. **Themenbereich:** Ökologische Tragfähigkeit – Biologische Vielfalt

Zielvorschläge:

- Zum Schutz der biologischen Vielfalt wird bei der Bewirtschaftung von kommunalen Flächen auf den **Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden verzichtet**.
- **Bienen- und insektenfreundliche Blühflächen** oder Projekte werden initiiert.
- Die N!Region setzt sich für eine **ökologische und vielfältige Landwirtschaft** ein.

Maßnahmenvorschlag:

- Initiative gegen Artensterben mit vertiefenden Ideen wie N!-Region Honig, N!Region-Samen Mischung, Arbeitskreis Landwirtschaft, Umgestaltung von kommunalen Grünflächen in artenreiche Bienenweiden, Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche, usw.

3. **Themenbereich:** Wirtschaft und Arbeiten – Nachhaltige Mobilität im Rad- und Fußverkehr

Zielvorschlag:

- In der N!-Region Raum Bad Boll werden Maßnahmen ergriffen, um den **Rad- und Fußverkehr zu stärken** und deren Attraktivität zu steigern.

Maßnahmenvorschlag:

- Erstellung eines interkommunalen Rad- und Fußwegekonzepts mit vertiefenden Ideen wie Fahrradreparaturstationen, Fahrrad-Leihstationen, EBike-Ladestationen, schnelle Radverbindungen/Radschnellwege, Beschilderung von Radwegen mit (End-)Ortsangabe, Rad-/Fußwegeplan mit Zeitzonen und „Schleichwegen“ (Wie lange brauche ich für welche Strecke?)

4. **Themenbereich:** Soziales und Gesellschaft – Soziales miteinander, Gerechtigkeit und Integration

Zielvorschläge:

- Bis Ende 2019 werden Initiativen zur **Förderung der Nachbarschaftshilfe** gestartet und erste Ideen umgesetzt.
- In der N!Region werden Orte und Anlässe für **generationsübergreifende Treffpunkte** geschaffen.

Maßnahmenvorschläge:

- Nachbarschaftshilfe mit vertiefenden Ideen wie Briefkastensterker (welche die Nachbarschaftshilfe erleichtern), Zeitkonto (Menschen bieten unentgeltliche Leistungen und bekommen dafür Zeit), Online Zugriff/App/Internet
- Generationentreff mit vertiefenden Ideen wie „Alt lernt von jung und andersrum“

5. **Themenbereich:** Nachhaltige Entwicklung – Fiskalische Nachhaltigkeit

Zielvorschläge:

- **Fiskalische Maßnahmen werden bei allen Gemeinderatsbeschlüssen auf Nachhaltigkeit geprüft**.
- Zur Sicherung der fiskalischen Nachhaltigkeit werden die Potentiale **interkommunaler Zusammenarbeit** optimal genutzt.

Maßnahmenvorschläge:

- Einführung N!Check vom Land Baden-Württemberg zur Überprüfung von Maßnahmen und Entscheidungen auf deren Nachhaltigkeits-Wirkung.
- Zusammenlegung Feuerwehr und Bauhöfe.

Auch Ihre Meinung ist uns wichtig! Hier können Sie Ihre Ideen und Anregungen zu den unterschiedlichen Handlungsfeldern einbringen: www.n-region-raum-badboll.de/handlungsfelder

N!Region Raum Bad Boll – Wie geht es weiter?

In den zukünftigen N!-Beiratssitzungen werden die fünf Maßnahmenvorschläge näher konkretisiert und deren Umsetzung erarbeitet. Es wird ein konkretes N!-Konzept ausgearbeitet, welches der Verbandsversammlung am 28. November 2018 zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Des Weiteren sollen bis dahin erste Maßnahmen in die Umsetzungsphase gehen.

Der Verbandsvorsitzende und Herr Hiller loben das große Engagement der Mitglieder des N!Beirats. Ohne die ehrenamtliche Mithilfe der Bürgerinnen/-er wäre eine bürgernahe Konzeption im Bereich der Nachhaltigkeit nicht möglich gewesen.

Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitsprozess der N!Region Raum Bad Boll finden Sie unter: www.n-region-raum-bad-boll.de

Flächennutzungsplan 2030 – Ruhen des Verfahrens

Herr Thomas Sippel (Landschaftsarchitekt und Städteplaner vom Büro Netzwerk für Planung und Kommunikation) und Frau Kathrin Weiner (Landschaftsarchitektin der Gruppe für ökologische Gutachten) informierten die Verbandsversammlung über den aktuellen Sachstand zum Flächennutzungsplan und Landschaftsplan des Verbandsgebiets. Nach der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung wurden die einzelnen Belange der Öffentlichkeit bereits in den einzelnen Gemeinderäten ausführlich besprochen sowie geringfügige Veränderungen beschlossen.

Aktuell gibt es mehrere Aspekte, welche vor der weiteren Ausarbeitung des Flächennutzungsplans geklärt werden sollten:

1. **Wohnbauliche Entwicklung:** Die Option einer Wohnbaulandentwicklung über §13b BauGB bietet Chancen für Kommunen und läuft komplett außerhalb des FNP. Es bleibt abzuwarten, welche Flächen sich hieraus ergeben.
2. **Gewerbliche Entwicklung:** Es besteht keine Klarheit zum vorgesehenen Schwerpunkt der gewerblichen Entwicklung am interkommunalen Standort in Aichelberg. Es bleibt abzuwarten, ob sich hieraus Flächen ergeben.

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 0 70 21 / 97 50-0, Telefax 97 50-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 0 70 21 / 97 50-19, Telefax 0 70 21 / 97 50-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,60 pro Monat, bei Postzustellung € 10,10 (inkl. Portoanteil € 7,50) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,65. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0 70 21 / 97 50-37 oder -38, per Telefax 97 50 495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

3. **Aspekt der Nahversorgung:** In diesem Bereich liefert das in Aussicht stehende Nahversorgungs-Gutachten eindeutige Aussagen, welche anschließend intensiv interkommunal beraten werden müssen. Es bleibt abzuwarten, welche Flächen sich hieraus ergeben.
4. **Boller Bahn:** Vision oder reelle Basis zur Einspeisung in den Flächennutzungsplan ist noch nicht geklärt. Aufgrund dieser ungeklärten Aspekte, welche für die weitere Entwicklung des Flächennutzungsplans von Bedeutung sind, beschließt die Verbandsversammlung das weitere Verfahren bis zur Klärung ruhen zu lassen.



Gemeinde Gammelshausen Landkreis Göppingen

Ausschreibung von Tief- u. Straßenbauarbeiten

Die **Gemeinde Gammelshausen** schreibt auf Grundlage des Standardleistungskataloges und des Leistungsbuches ‚VERFAHREN STUTTGART‘ in Verbindung mit dem KOMMUNALEN VERGABEHANDBUCH nach VOB folgende Bauleistung öffentlich aus:

Ausbau Kirchstraße

Teil 1 Straßenbauarbeiten

330 m² Asphaltflächen
150 m Granitrandstein

Teil 2 Mischwasserkanalisation

45 m Polypropylenrohre (PP) DN 300 mm
3 St Stahlbetonschächte DN 1200

Teil 3 Wasserversorgung (Tiefbau)

30 m Wasserleitung DN 100 mm
1 St Wasserleitungsschacht 1,40 x 1,40 m

Ausführungszeit mit Fertigstellung:

17. September 2018 – 30. November 2018

Nachweis der Fachkunde entsprechend Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 oder gleichwertig ist zu erbringen.

Die Angebotsunterlagen können ab Montag, 30. Juli 2018 beim Verbandsbauamt in 73087 Bad Boll, Erlengarten 1, Tel. 07164 / 9100417 angefordert, oder zu den Geschäftszeiten abgeholt werden. Sie werden gegen 40,-- € Vergütung/Doppelexemplar inklusive CD, Datenart 83 zuzüglich evtl. Versandgebühr von 10,-- € abgegeben.

Eröffnungstermin: Dienstag, 28. August 2018, 10.00 Uhr
Rathaus, 73108 Gammelshausen
Hauptstraße 19, Sitzungssaal

Die Angebotsunterlagen sind bei der Gemeindeverwaltung Gammelshausen gemäß VOB einzureichen.

Die Zuschlagsfrist endet am 28.09.2018.

Gammelshausen, den 27. Juli 2018

Kohl
Bürgermeister

Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau – Gammelshausen Landkreis Göppingen

Stellenangebot

Der Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau – Gammelshausen sucht für das Kinderhaus „Haus der Kleinen Füße“, Frühlingstraße 11, 73105 Dürnau

Eine Pädagogische Fachkraft:

- Erzieher/Kinderpfleger (m/w/d), Zweitkraft (weitere Fachkraft, Ü3), Beschäftigungsumfang 80 % (Tätigkeitsbeginn 1. September 2018 oder 1. Oktober 2018)

Die Stelle ist derzeit **befristet bis zum 31. August 2019.**

Wir bieten:

- Ein neues Kinderhaus in einer wunderschönen, naturnahen Umgebung
- Öffnungszeiten: 7 – 14 Uhr, Ganztagesgruppe: 7 – 15 Uhr
- Ein engagiertes, freundliches Team
- Altershomogene Bereiche mit offener Arbeit
- Qualitätsmanagement
- Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Tätigkeit als Zweitkraft
- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD SuE).
- Aufgrund geeigneter Qualifikation ist ein übertarifliches Entgelt möglich.
- Sprechen Sie uns an!
- Zusätzliche Altersversorgung (ZVK)

Wir wünschen uns:

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Einen liebevollen und verantwortungsvollen Umgang mit Kindern
- Engagiertes, kreatives und selbständiges Arbeiten
- Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung

Bewerbungsunterlagen bis 7. August 2018 an:

Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau – Gammelshausen, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau.

Informationen zu Tätigkeit und Kinderhaus erhalten Sie von der Kinderhausleitung (Frau Schwenke, Telefon 07164/90321-0). Bei Fragen zum Beschäftigungsverhältnis/Tarifrecht wenden Sie sich bitte an die Verbandsverwaltung (Herr Bärtle, Telefon 07164/91010-13).



E-Bürgerauto Lorenz

AICHE
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.

Unser E-Bürgerauto

Fahrzeiten:

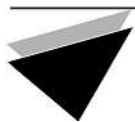
Mo. bis Fr.
8:00 bis 18:00 Uhr

Fahrten können werktags zwischen 10:00 und 16:00 Uhr (wenn möglich mind. einen Tag im Voraus) unter folgender Rufnummer gebucht werden:



0152 / 22 08 41 05

Unser LORENZ bringt Sie schnell und einfach an Ihr Ziel!



Notdienste

Notfalldienstregelung an Wochentagen und am Wochenende:

Notfallrufnummer: 116 117

Notdienstzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages

... für Aichelberg

Am **Wochenende** bzw. an den **Feiertagen** ist die ärztliche Notfalldienstpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Am Wochenende bzw. an Feiertagen ist die Zentrale Ärztliche Notfallpraxis in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik) und an der Helfenstein Klinik in Geislingen für die Gemeinden zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert!

Dienstzeiten: Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärzte

Der Notdienst der Kinderärzte erfolgt durch die Kinderklinik der Klinik am Eichert bzw. in den Räumen der Kinderklinik.

Es gelten folgenden Dienstzeiten:

An **Wochentagen** von 18.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag und am **Wochenende** und an **gesetzlichen Feiertagen** von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Notfallrufnummer während der Dienstzeiten: 0180 6071611
Zentrale Rufnummer außerhalb der Dienstzeiten: 07161 64-0

Augenärztlicher Notfalldienst

Notdienst von Freitag, 18.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

Notfallrufnummer: 0180 50112098

Notfallrufnummer (Aichelberg): 0180 6071122

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen wird an Wochenenden und Feiertagen zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer bekannt gegeben:

0711/78 77 766 (Landkreis Göppingen)

0711/78 77 755 (Landkreis Esslingen)

Notfalldienst HNO-Ärzte

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Univ.-HNO-Klinik in Tübingen eingerichtet.

Die Adresse lautet:

Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen.

Öffnungszeiten sind Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr ohne Voranmeldung.

Notfallnummer: 0180 6070711

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

Notdienst von Samstag, 4. August 2018, ab 8.00 Uhr bis Montag, 6. August 2018, 8.00 Uhr

Kleintierpraxis Claudia Schaffroth

Kolbingstraße 28

73054 Eisligen

Telefon 07161 87726

Sprechzeiten: 10.30 – 11.30 Uhr und 16 – 17 Uhr

Notdienst von Samstag, 11. August 2018, ab 8.00 Uhr bis Montag, 13. August 2018, 8.00 Uhr

Annette Marquardt

Im Wiedenweg 7

73113 Ottenbach

Telefon 07165 928177

Sprechzeiten: 9 – 12 Uhr und 16.30 – 18.30 Uhr

Notdienst von Samstag, 18. August 2018, ab 8.00 Uhr bis Montag, 20. August 2018, 8.00 Uhr

Dr. Werner Volckart

Märklinweg 2

73033 Göppingen

Telefon 07161 22052

Sprechzeiten: 9 – 12 Uhr und 17 – 19 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Samstag, 4. August 2018

Schloss-Apotheke

Freihofstraße 53

73033 Göppingen

Telefon 07161 75622

Sonntag, 5. August 2018

Apotheke Eschenbach

Bahnhofstraße 54

73107 Eschenbach

Telefon 07161 44971

Samstag, 11. August 2018

Adler-Apotheke Weilheim

Marktplatz 5

73235 Weilheim/Teck

Telefon 07023 900150

Sonntag, 12. August 2018

Brücken-Apotheke

Hauptstraße 4

73054 Eisligen

Telefon 07161 815555

Samstag, 18. August 2018

Stadt-Apotheke

Bleichstraße 12

73033 Göppingen

Telefon 07161 69755

Sonntag, 19. August 2018

Apotheke Jebenhausen

Karlsbader Straße 2

73035 GP-Jebenhausen

Telefon 07161 4795

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf Telefon 112
Krankentransport Telefon 19222

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW) Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk) Telefon 07331 209777
Energieversorgung Filstal (EVF) Telefon 07161 77677
Kabel Baden-Württemberg Telefon 01806 888150

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

Diakonie 
Sozialstation
Raum Bad Boll
wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 4. August und Sonntag, 5. August 2018**

Sr. Sabine Dorner-H., Sr. Andrea Langenbuch,
Sr. Jutta Bayer, Fachhauswirtschafterin Karin Kugler-Widy,
Frau Marlies Dominik

**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 11. August und Sonntag, 12. August 2018**

Sr. Gabi Herrmann, Sr. Christa Schlüter,
Sr. Alessandra Troccola, Sr. Natalie Herb,
Hauswirtschafterin Andrea Gerschwitz

**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 18. August und Sonntag, 19. August 2018**

Sr. Sabine Dorner-H., Sr. Andrea Langenbuch,
Sr. Jutta Bayer, Fachhauswirtschafterin Karin Kugler-Widy,
Frau Marlies Dominik

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.
Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare
pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr
für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42

Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32

Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr

www.diakoniestation-badboll.de


Aurelia
Ambulante Hilfe, die von Herzen kommt

Pflegedienst

Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

**Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall
	2-wöchig	4-wöchig	alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnai Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	6. 8. 18	20. 8. 18	2. 8. 18 9. 8. 18 16. 8. 18 23. 8. 18
Hattenhofen Zell u. A.	8. 8. 18	22. 8. 18	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack
Aichelberg		6. 8. + 20. 8. 18
Bad Boll/Eckwälden	17. 8. 18	7. 8. + 21. 8. 18
Dürnai		13. 8. + 27. 8. 18
Gammelshausen	16. 8. 18	
Hattenhofen	27. 8. 18	6. 8. + 20. 8. 18
Zell u. A.		

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-Abc etc.

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Göppingen**Grünmassesammlung**

Gemeinde	Termine				
	April	Mai/Juni	Juli/Aug.	Sept./Okt.	November
Aichelberg	19.04.18	14.06.18	19.07.18	20.09.18	02.11.18
Bad Boll	19.04.18	14.06.18	19.07.18	20.09.18	02.11.18
Dürnai	20.04.18	15.06.18	20.07.18	21.09.18	05.11.18
Gammelshausen	----	07.05./29.06.18	03.08.18	08.10.18	19.11.18
Hattenhofen	18.04.18	13.06.18	18.07.18	19.09./31.10.18	----
Zell u. A.	18.04.18	13.06.18	18.07.18	19.09./31.10.18	----

**In eigener Sache****Öffentliche Steueraufforderung**

Die **3. Vorauszahlungsraten** für die **Grund- und Gewerbesteuer** werden am 15. August 2018 für das Jahr 2018 fällig.

Den fälligen Steuerbetrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt ergangenen Steuerbescheid.

Bitte begleichen Sie den fälligen Betrag fristgerecht und unter Angabe des auf Ihrem Bescheid vermerkten **Kassenzeichens**. Sollten Sie uns ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilt haben, werden wir den Betrag am Fälligkeitstermin abbuchen. Eventuelle Guthaben werden verrechnet.

Ein fristgerechter Zahlungseingang wird durch unsere EDV genau überwacht. Bei nicht termingemäßer Zahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig, die unsere auf gesetzlicher Grundlage arbeitenden Programme abrechnen.

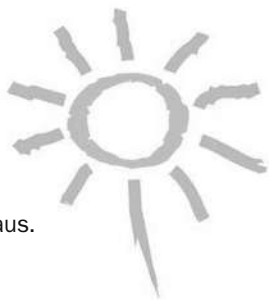
's Blättle macht Pause!

Frühzeitig geben wir's bekannt,
dass sich fühlt keiner überrannt.

Zwei Wochen sollen's wieder sein,
Urlaubszeit – ja das ist fein.

Drum fällt das Blättle zweimal aus,
KW 32 und 33 kommt koi Blättle raus.

Also ganze liebe Leut,
wir bitten um Beachtung heut!

**Vorankündigung:****Rücken- und Faszientraining bei der vhs Hattenhofen**

Am 28. September 2018 beginnt ein neuer Kurs am Freitagvormittag in der Sillerhalle von 10.00 bis 11.00 Uhr. Die Dozentin, Frau Wenda, wird mit einer Mischung aus Kräftigungsübungen, Mobilisation der Wirbelsäule und federnden, fließenden Bewegungen aus dem Faszientraining (ohne Faszienrolle) für einen kräftigen und ausgeglichen Rücken sorgen. Es werden verschiedene Kleingeräte verwendet und mit entspannenden Dehnungsübungen wird die Stunde beendet.

12 Termine, Gebühr 50,00 Euro.

Sonstige Mitteilungen**Familientreff am AlbTrauf**

Das Herzstück jedes Familientreffs ist ein „Offenes Café“.
In Bad Boll organisieren wir für alle interessierten Familien aus den Verbandsgemeinden ein „Offenes Café“ im Mehrzweckraum der Seniorenwohnanlage, Blumhardtweg 30, 73087 Bad Boll.

Immer mittwochs von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Das Programm im August und September 2018

1. August 2018	Gemeinsames Frühstück – Picknick
8. August 2018	Offenes Café
15. August 2018	Gesundheitssprechstunde mit Frau Brigitte Gügel, Kinderkrankenschwester
22. August 2018	Ferien – Familientreff bleibt zu
29. August 2018	Ferien – Familientreff bleibt zu
5. September 2018	Ferien – Familientreff bleibt zu

Am 12. September 2018 geht es weiter!

Gelungene Einweihungsfeier

Am 25. Juli 2018 durften wir mit vielen Gästen die offizielle Einweihungsfeier des elften Familientreffs im Landkreis Göppingen feiern. Das Foto zeigt Bürgermeister Hans-Rudi Bühle und Rudolf Dangelmayr, Leiter des Dezernats für Jugend und Soziales im Landratsamt Göppingen, beim Anschneiden der Festtagstorte.



Ein ausführlicher Bericht folgt.

Kontakt:**Familientreffleiterin:**

Krystyna Bednarski, Diplom-Pädagogin
Telefon (07161) 9612355

Montags 9.00 bis 12.00 Uhr: persönlich im Rathaus Bad Boll (Zimmer 1, EG) bzw. telefonisch unter (07164) 808-20

E-Mail: familientreff@awo-gp.de

Ansprechpartnerin im Rathaus Bad Boll:

Manuela Goll, Telefon (07164) 808-11, E-Mail: MGoll@bad-boll.de

**Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb**

Die Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb fasst die Volkshochschulen der Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Heiningen und Zell u. A. zusammen.

Mit den unten folgenden Kurzfassungen möchten wir Sie über das vielseitige Angebot unserer Kurse und die noch verfügbare Plätze informieren.

Sollten Sie Interesse haben einen Kurs zu besuchen, können Sie sich direkt bei der angeführten Außenstellenleiterin oder im Internet unter www.vhsraumbadbollvoralb.de anmelden. Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie unter den Rubriken der jeweiligen Außenstelle.

Wir weisen darauf hin, dass Sie sich mit der Anmeldung mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb einverstanden erklären.

Kontakt Daten Geschäftsstellenleitung

Katja Erhardt, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-11, Fax 07164 91004-60
E-Mail: erhardt@gvv-boll.de

Carmen Wenzlaff, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-20, Fax 07164 91004-60
E-Mail: wenzlaff@gvv-boll.de

Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie im unten angeführten Teil.

**VHS – Außenstelle
Hattenhofen****Kontakt Daten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen**

Margit Kederer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25
E-Mail: margit.kederer@hattenhofen.de

Ute Schubert, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-15, Fax 07164 91009-25
E-Mail: ute.schubert@hattenhofen.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 15.00 Uhr – 18.30 Uhr



Wichtige Mitteilungen



NI-Beirat: Zielvorschläge und Arbeitsgruppen

Am 24. Juli 2018 traf sich der Nachhaltigkeitsbeirat der NI-Region Raum Bad Boll im Feuerwehrgerätehaus in Zell unter Aichelberg zu seiner sechsten Sitzung. Bei fast schon tropischen Temperaturen behielten die Beirätinnen und Beiräte kühlen Kopf und brachten das nachhaltige Entwicklungskonzept für die NI-Region ein großes Stück voran.

Zielvorschläge wurden beschlossen

Der NI-Beirat hatte bereits in den vergangenen Sitzungen Vorschläge für Ziele für eine nachhaltige Entwicklung der NI-Region erarbeitet. 20 Zielvorschläge wurden nun von den Beirätinnen und Beiräten beschlossen. Sie sind damit fester Bestandteil des Vorschlages für ein nachhaltiges Entwicklungskonzept für die NI-Region und geben somit den Rahmen für eine nachhaltige Entwicklung vor.

Arbeitsgruppen eingesetzt

In der Sitzung am 12. Juni hatte der NI-Beirat fünf Maßnahmenvorschläge zur weiteren Vertiefung priorisiert. Zu den Themen: flächensparendes Bauen, biologische Vielfalt, Rad- und Fußwegekonzepte, NI-Check (Nachhaltigkeitsprüfung) und Nachbarschaftshilfe wurden jetzt Arbeitsgruppen gebildet, um konkrete Projektideen zu entwickeln. Bereits am Ende der Sitzung konnten die Arbeitsgruppen erste Projektvorschläge präsentieren. Nach der Sommerpause treffen sich die Arbeitsgruppen erneut, um, auch mit der Unterstützung von Fachleuten, die Vorschläge weiterzuentwickeln.

Weitere Maßnahmenvorschläge sollen für eine mögliche Umsetzung vertieft werden

Der Verwaltungsrat des GVV Raum Bad Boll, bestehend aus den sechs Gemeindebürgermeistern, hatte im Vorfeld der Beiratssitzung beschlossen, weitere sieben Maßnahmenvorschläge des Nachhaltigkeitsbeirats für eine eventuelle Umsetzung zu vertiefen. Neben der möglichen Einführung eines Mitfahrbankles, einer eigenen Samenmischung für artenreiche Blumenwiesen, einer nachhaltigen Einkaufsstütze, der Förderung von regionalen Produkten und des Ehrenamts, sollen auch die Themen nachhaltiges Gewerbegebiet und fairer Handel genauer betrachtet werden.

Alle Informationen auch online

Alle Informationen zur NI-Region Raum Bad Boll, zum NI-Beirat sowie zu den Ziel- und Maßnahmenvorschlägen gibt es online unter www.n-region-raum-bad-boll.de tun. Über die Kommentarfunktion auf der Seite, kann man sich aktiv in die Diskussion einbringen.



Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

Motorrad-Herren-Lederjacke Größe L – von Hein Gericke | Handgeknüpfter Teppich in rot, blau, beige, 75 cm x 140 cm | Nachttisch mit zwei Schubladen aus hellem Holz 56 cm x 40 cm x 40 cm | Telefon 6494

Stabiler Terrassentisch, braun mit glatter Kunststoff Fläche, oval 1,5 x 1 m, 0,7 m hoch | Telefon 919291

2 Balkonkästen, Kunststoff anthrazitfarben, ca. 100 x 17 x 17 cm, mit Bewässerungssystem und Aufhängung | Telefon 7999783 (AB)

6 Gartenstühle, Hochlehner, weiß, Kunststoff, stapelbar mit 6 Polsterauflagen (grau/pink) | Telefon 13572

Schlafzimmermöbel nussbaum-furniert (ca. 60 Jahre alt): bestehend aus 3-türigem Kleiderschrank, 2 Betten/Doppelbett (wenn gewünscht mit Rosten und Matratzen), 1 Waschtisch und 2 Nachtkästchen zusätzlich 1 zweitüriger Kleiderschrank | Telefon 0171 7855071

Spiegel 1 x 1,60 | Telefon 4154

Katzenweidenkorb | große Weihnachtskrippe aus Holz | 1 Recurvebogen | 1 Langbogen für Kinder | Telefon 147530

3 Squash-Schläger | 1 Laptoptasche | 2 Thermoskannen | 1 Wasserkocher | Telefon 0172/7304419

Mehrere Olympia DECT Telefone Modell SERD CONCORD II, auch mit AB sowie Basisstation und Mobilteilen | Telefon 2150

Gesucht wird ...

Aststützen (Holz) für Obstbäume | Telefon 902525

Alte Möbel | Telefon 0177 3060125

1 Kinder-Fahrradsitz | Telefon 5497

Service oder Geschirrtteile „Blaublüten“ z. B. von Arzberg | Hahn + Henne v. Zeller Keramik | Telefon 903388

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

Telefon 07164 91004-14

Telefax 07164 91004-34

E-Mail: mbl@gvv-boll.de

Annahmeschluss: Montags, 10.00 Uhr

Bitten teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!



Sonstige Einrichtungen



Freundeskreis der Konzerte

Am Sonntag, 12. August 2018 findet im Rahmen der Konzertreihe „Töne der Klassik“ im Kurhaus Bad Boll ein Konzertabend mit dem Duo Recital statt.

Die beiden jungen Interpretinnen Anne Rothaupt – Violine, Akademistin der Bamberger Symphoniker und Hazel Beh – Klavier, Akademistin am Gewandhaus Leipzig, spielen Werke von Bach, Beethoven und Schumann.

Konzertbeginn im Königlichen Festsaal des Kurhauses Bad Boll ist 19.00 Uhr. Ein Kostenbeitrag von 15 €, ermäßigt 7 € wird erbeten.



Sonstiges

Bitte beachten Sie, dass in der Ferienzeit von **24. Juli bis 7. September 2018** die Postagentur Bad Boll, Bühlstraße 6 nur vormittags von 8.00 – 12.30 Uhr geöffnet ist.

Die Zeiten der Briefkastenleerung ändern sich dadurch nicht.

Gemeinde Zell u. A.



Rathaus Zell u. A., Lindenstraße 1–3, 73119 Zell u. A., Telefon 0 71 64 / 8 07 - 0,
Fax 0 71 64 / 8 07 - 77, E-Mail: gemeinde@zell-u-aichelberg.kdrs.de, Internet: www.zell-u-a.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 7.45 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.00 Uhr; Do., 14.00 – 17.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Gratulationen

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute am

- 17. August Herr Joachim Mürdter, zum 70. Geburtstag,
- 18. August Frau Hannelore Hausch, zum 75. Geburtstag,
- 21. August Frau Terezija Poljansek, zum 80. Geburtstag,
- 22. August Herrn Peter Blank, zum 80. Geburtstag.

Bitte beachten Sie, dass gemäß § 50 Bundesmeldegesetz nur noch der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden dürfen.

- 8. Lärmaktionsplan
- 9. Bekanntgaben
- 10. Verschiedenes
- 11. Frageviertelstunde

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an. Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung ist die Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen.

Aus dem Gemeinderat – Sitzungsbericht vom 26. Juli 2018

Vergangene Woche tagte der Gemeinderat.
Nachstehend folgt Teil 1 der Sitzungszusammenfassung.

Krippenneubau

Die beiden Architekturbüros Autenrieth & Jargon, Eislingen sowie Wittlinger, Bad Boll waren gebeten, jeweils einen Entwurf für die Erweiterung der bei der Gemeindehalle bestehenden Krippengruppe „Käferchen“ vorzulegen.

Beide Entwürfe wurden umfangreich dem Gemeinderat vorgestellt sowie anschließend im Gremium diskutiert.

Der Entwurf des Architekturbüros Autenrieth & Jargon sieht vor, sämtliche Räume ebenerdig zu errichten. Architektonisch orientiert sich der dreigliedrige Bau am Schulgebäude. Die beiden Krippengruppen sowie alle erforderlichen weiteren Räume sollen in Massivbauweise errichtet und mit einem gestuften Flachdach versehen werden. Die grobe Kostenschätzung liegt bei 2,5 Mio. Euro.

Der Entwurf von Architekt Wittlinger ordnet die beiden neuen Krippengruppen mit den dazu gehörenden Neben- und Funktionsräumen kompakt übereinander. Der zweigeschossige Flachdachbau in Holzrahmenbauweise oder Massivbauweise übernimmt die Formensprache der Gemeindehalle. Die voraussichtlichen Kosten wurden grob auf ca. 2 Mio. Euro geschätzt.

Beide Entwürfe sehen eine größtmögliche Schonung der vorhandenen Baum- und Strauchgruppen vor, da sowohl dem Gemeinderat wie auch der Verwaltung der Erhalt der Grünstreifen zwischen Schule und Gemeindehalle sehr wichtig ist. Eine zusätzliche Erschließung der zukünftig 3-gruppigen Krippe haben beide Büros über die Göppinger Straße vorgesehen.

Wesentlichster Unterschied der beiden Entwürfe ist die Lage des Essbereichs. Während Autenrieth eine zentrale „Mensa“ vorsieht, schlägt Wittlinger vor, in den Gruppen selber Essecken einzurichten.

Zu diesem wichtigen pädagogischen Thema wie auch zu den Entwürfen insgesamt werden das Krippenteam mit der Leiterin Annette Niethammer eine Stellungnahme abgeben.

Einhellig wurden aber beide Vorschläge vom Gemeinderat für sehr gelungen befunden.

Noch im August 2018 soll beschlossen werden, welches Büro mit der weiteren Planung beauftragt wird (siehe hierzu Ankündigung der nächsten GR-Sitzung in dieser Ausgabe).

Bausachen

1. Der Gemeinderat erteilte zu folgenden Bauvorhaben sein Einvernehmen:
 - Anbau eines Balkons an Doppelhaushälfte anstatt Auffüllung, Flst 153/7, Gartenstraße 11
 - Anbau eines Balkons an Doppelhaushälfte anstatt Auffüllung, Flst 153/2, Gartenstraße 11/1
2. Der Bauvoranfrage zur Errichtung eines Parkplatzes für acht Pkw und 21 Wohnwagen/Wohnmobile wurde das Einvernehmen mehrheitlich versagt. Die Zulassung würde nach Ansicht des Gremiums das im „einfachen Bebauungsplan Pliensbach“



Standesamtliche Mitteilungen

Verstorben ist am 27. Juli 2018 Alfred Rasper.

Verstorben ist am 28. Juli 2018 Edith Schütz.

Den Hinterbliebenen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

Einladung

zu der am Dienstag, den 14. August 2018, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses stattfindenden Sitzung des Gemeinderats.

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Entscheidung über die Auswahl des Planungsbüros für den Krippenneubau
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2017 der Gemeindevasserversorgung
4. Antrag der Freien Wählervereinigung Zell u. A./Pliensbach vom 26. Juli 2018 zur Sportgeländeerweiterung – Beschlussfassung
5. Bebauungsplan „Sportgelände Gereut – Änderung“ – Beratung über eingegangene Anregungen zum Scopingverfahren – Beschlussfassung über eingegangene Anregungen der Träger öffentlicher Belange
6. Bausachen
 - 6.1 sonstige Bausachen
7. Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2013 – 2016 der Gemeinde Zell u. A.

festgesetzte Ortsbild nachteilig verändern. Das Vorhaben überschreitet zudem die zulässige Grundflächenzahl und soll teilweise in einer Fläche errichtet werden, die bepflanzt werden muss.

Nachruf der Gemeinde Zell u. A.

Am 27. Juli 2018 ist Herr **Alfred Rasper** im Alter von 86 Jahren verstorben. Herr Rasper war von 1972 bis 1987 als Hausmeister der Grund- und Hauptschule, des Kindergartens und auch in der Gemeindehalle bei der Gemeinde beschäftigt. Zudem war er langjähriges Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Zell u. A. Die Gemeinde Zell u. A. und die Freiwillige Feuerwehr Zell u. A. trauern um den Verstorbenen. Wir werden Herrn Rasper in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Kindern, ebenso allen Angehörigen.

Für die Gemeinde, den Gemeinderat und die Freiwillige Feuerwehr Zell u. A.

Werner Link
Bürgermeister



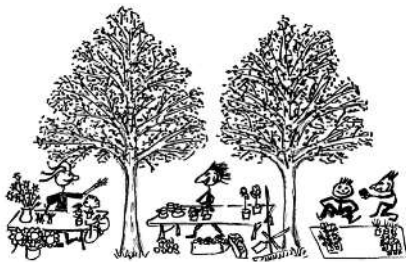
Freiwillige Feuerwehr Zell u. A. / Pliensbach

Am Freitag, den **3. August** und Freitag, den **17. August 2018** ist für die Freiwilligen der Feuerwehr ein Treffen bzw. Dienst vorgeplant. Treffpunkt Feuerwehrhaus.

Fundsache

Es wurde eine Sporttasche und ein Schuh „Nike“ gefunden vor der Sporthalle bei dem Fahrradständer.

Abzuholen im Rathaus, Zimmer 2/OG bei Frau Haas



Zeller Lindenmarkt

Besonderheiten:

- > Ein Wolkenbruch führte zu fluchtartigem Verlassen des Marktes – leider vorzeitig, aber erlöste die durstigen Linden.
- > Der Zeller Berg verkraftet 3 Veranstaltungen nebeneinander: Markt, Fußball-Turnier und eine Feuerwehr-Übung.
- > Am wohl sortierten Obst-Stand aus Pliensbach musste man Schlange stehen.
- > Der mobile Holzofen-Bäck bietet inzwischen 4 frisch-duftende Brotsorten!

OBST-VERMARKTUNG wird das Thema des Markts Ende August (25. August). – Bitte jetzt schon drauf einstellen: Kauflust und Behälter sammeln!

Ihr Lindenmarkt-Komitee

Weil es sich lohnt, ortsbezogen und selbst bestimmt ist!